



SOEBEN ERSCHIEN DAS MÄRZ-HEFT

Es behandelt:

PROF. JOSEF HOFFMANN-WIEN
UND DIE KÜNSTLERISCHEN MITARBEITER DER
WIENER WERKSTÄTTE

Ⓩ

Prof. KOLO MOSER, O. Czeszka, O. Prutscher, B. Löffler,
M. Powolny; C. Wiszmann, E. Wimmer; R. Teschner, F. Diveky.

Architektur und Arbeiten aus dem gesamten Gebiete des Kunstgewerbes:
Innen-Einrichtungen, Möbel, Tafelgeräte, Schmucksachen, Treibarbeiten, Keramik,
Webereien, Kostüm-Entwürfe etc.

Im Abonnement

M. 2.00

Über **100** Abbildungen
und farbige Beilagen.

Einzel-Preis

M. 2.50

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH · DARMSTADT.

Soeben erschien:

Diplomatic Memoirs

By

John W. Foster

==== 2 Bände 8vo. Leinwand, mit vielen Illustrationen. ====

= Preis 24 sh.— netto ord. =

John W. Foster war Gesandter der Vereinigten Staaten von Nordamerika in Mexiko, St. Petersburg und Madrid, und seine diplomatische Laufbahn umfasst einen Zeitraum von über 25 Jahren. Als juristischer Berater der Chinesischen Regierung lagen ihm die Friedensverhandlungen zwischen China und Japan ob und wohnte er u. a. auch der Kommission zur Erledigung der Alaska-Frage bei. Aus diesem reichen und interessanten Leben eines Diplomaten liegen in diesen Bänden höchst interessante Mitteilungen vor, die dem Werke einen wichtigen Platz in der Literatur der Neuzeit anweisen.

London:

St. Dunstan's House, Fetter Lane, E. C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

(Low's Export-Geschäft)

==== (Gegründet 1809.) =====

Verlag von Rosenbaum & Hart, Berlin W. 35.

Ⓩ

Vor kurzem erschien:

Die internationale Schiedsgerichtsbewegung.

Vortrag, gehalten im „Deutschen Frauenbund“ zu Berlin am 6. Dezember 1909 im Festsaal
des Hauses der Abgeordneten

von Professor **Richard Eickhoff**, Mitglied des Reichstages und des Hauses der Abgeordneten.

2 1/2 Bogen. 8°. Preis M. —.75 ord., M. —.56 netto, M. —.50 netto bar. == Freixemplare 9/8. ==

Der bekannte Völkerrechtler, Professor **Walther Schücking-Marburg** schreibt über den Vortrag:

„Derselbe orientiert in so mustergültiger Weise über die Materie,
dass ich ihn bei Besprechung dieser Dinge neulich in meine Völker-
rechtsvorlesung mitgenommen, dort in Zirkulation von Hand zu Hand
gegeben und den Studenten dringend zur Anschaffung empfohlen habe.“

Wir können jetzt wieder in Kommission liefern und bitten, auf beiliegendem rosa Zettel gefl. zu verlangen.

Berlin, Anfang März 1910.

Hochachtungsvoll

Rosenbaum & Hart.